

Anlegerprofil.

Um eine objekt- und anlegergerechte Beratung ermöglichen zu können, benötigt ein Berater von seinen Kunden Angaben über deren Erfahrungen und/ oder Kenntnisse über Geschäfte in Kapitalanlagen, über die mit diesen Geschäften verfolgten Ziele und über die finanziellen Verhältnisse der Kunden, soweit dies zur Wahrung der Kundeninteressen und im Hinblick auf Art und Umfang der beabsichtigten Geschäfte erforderlich ist.

Erlangt ein Berater die erforderlichen Informationen nicht, kann er keine Kapitalanlage empfehlen.

Um eine optimale Beratung zu ermöglichen sind folgende Informationen hilfreich:

0. Beraterdaten

Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Berater-Nr.	<input type="text"/>

1. Kundendaten

Frau/ Herr/ Dr./ Prof.	<input type="text"/>
Name	<input type="text"/>
Vorname	<input type="text"/>
Geburtsname	<input type="text"/>
Geburtsdatum	<input type="text"/>
Geburtsort	<input type="text"/>
Adresse privat	<input type="text"/>
Telefon (mobil)	<input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>

Familienstand

- verheiratet
 ledig
 geschieden
 verwitwet

Bildungsstand

- Hauptschulabschluss
 Realschulabschluss
 Fachhochschulreife
 Abitur
 Berufsausbildung
 Fachhochschulstudium
 Hochschulstudium

Berufsstand

- Angestellter
 Freiberufler/Selbstständig
 Beamter
 Rentner/Pensionär
 nicht erwerbstätig

Gegenwärtiger Beruf sowie frühere relevante berufliche Tätigkeiten

Anzahl unterhaltsberechtigter Personen

2. Bisherige Erfahrungen und Kenntnisse mit Kapitalanlagen

geschlossene Fonds

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

- bis 10.000 EUR
 10.000-50.000 EUR
 mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Aktien

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Aktiefonds

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Zertifikate/Anleihen

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Rentenfonds

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Sonstige Investmentfonds

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Optionsscheine

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Finanztermingeschäfte

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Sonstige Finanzinstrumente

Umfang der getätigten Geschäfte je Abschluss

 bis 10.000 EUR 10.000-50.000 EUR mehr als 50.000 EUR

Durchschnittliche Anzahl der Geschäfte pro Jahr

seit

Wurden Wertpapiergeschäfte auf Kreditbasis getätigt?

 Nein Ja

Kreditrahmen: EUR

3. Allgemeine Risikobereitschaft

Finanzinstrumente unterliegen den Regelungen des Wertpapierhandelsgesetzes und lassen sich in spezielle Risikoklassen einteilen.

Geschlossene Fonds unterliegen diesen Regelungen nicht und sind daher keiner Risikoklasse zuordnungsfähig.

Die folgende Erklärung dient dem Berater jedoch dazu, sich einen Gesamteindruck über das Anlageinteresse des Kunden verschaffen zu können.

a) Risikoklassen bei Finanzinstrumenten wie Wertpapieren und Investmentfonds

[] Risikoklasse 1 / Produkte mit geringem Risiko

1. Nur Kapitalanlagen mit einem 100%igen Kapitalschutz, die von Emittenten mit bester Bonität (AA+, oder besser) begeben werden, eine Laufzeit von 5 Jahren oder weniger haben, kein Währungsrisiko beinhalten und eine Mindestverzinsung i. H. des Geldmarkts haben.
2. Nur Investmentfonds wie Geldmarkt- oder geldmarktnahe Fonds in EUR oder offene Immobilienfonds mit Anlageschwerpunkt in Europa.

[] Risikoklasse 2 / Produkte mit geringem bis mittlerem Risiko

1. Alle Kapitalanlagen aus Risikoklasse 1 sowie Kapitalanlagen mit einem 100%igen Kapitalschutz und einer maximalen Laufzeit von 10 Jahren, die von Emittenten mit guter Bonität (A+ oder besser) begeben werden und kein Währungsrisiko beinhalten.
2. Alle Investmentfonds aus Risikoklasse 1 sowie EUR-Rentenfonds, Garantie- und Wertsicherungsfonds, weltweit anlegende offene Immobilienfonds. Zusätzlich Misch- und Dachfonds mit Schwerpunkt im Rentenbereich.

[] Risikoklasse 3 / Produkte mit mittlerem Risiko

1. Alle Kapitalanlagen aus Risikoklasse 1 und 2, sowie Kapitalanlagen, die kein Währungsrisiko beinhalten und deren Auszahlungsprofil der Kursentwicklung etablierter und diversifizierter Indizes (z.B. EuroStoxx 50, DAX, Dow Jones 30) oder internationaler Standardwerte (z.B. Deutsche Bank, Coca Cola, Nokia, Edelmetall Gold) entspricht oder konstruktionsbedingt darüber liegt.
2. Alle Investmentfonds aus Risikoklasse 1 und 2 sowie europäische und weltweit anlegende Aktienfonds, Misch- und Dachfonds mit einer Schwerpunktanlage in Aktien. Zudem Rentenfonds in Hartwährungen (z.B. US-Dollar, Schweizer-Franken) und auf Euro lautende Hochzinsanleihen- und Unternehmensanleihen-Fonds.

[] Risikoklasse 4 / Produkte mit hohem Risiko

1. Alle Kapitalanlagen aus den Risikoklassen 1 bis 3, sowie Kapitalanlagen, die ein Währungsrisiko auf eine Hartwährung (z.B. USDollar, Schweizer-Franken) beinhalten und deren Auszahlungsprofil der Kursentwicklung von internationalen Midcaps (z.B. SGL Carbon, Zodiac SA) oder weniger etablierten Indizes (z.B. SDAX, HTX) oder Baskets (z.B. BRIC, Next11) entspricht oder konstruktionsbedingt darüber liegt.
2. Alle Investmentfonds aus den Risikoklassen 1 bis 3 sowie Rentenfonds mit auf Hartwährungen lautenden Hochzins- und Unternehmensanleihen, Aktienfonds, die sich auf spezielle Themen oder Aktiennebenwerte konzentrieren und Zertifikatefonds. Ebenfalls enthalten sind Dach- und Mischfonds mit Branchen- oder Länderschwerpunkt.

[] Risikoklasse 5 / Produkte mit besonders hohem Risiko

1. Alle Kapitalanlagen aus den Risikoklassen 1 bis 4 sowie Kapitalanlagen, die ein Währungsrisiko auf eine Weichwährung (z.B. Indische Rupie, Kasachstan Tenge) beinhalten und deren Auszahlungsprofil im schlechtesten Fall der gehebelten Kursentwicklung eines jeden möglichen Basiswertes entspricht.
2. Alle Investmentfonds aus den Risikoklassen 1 bis 4 sowie Rentenfonds auf Hochzins- und Unternehmensanleihen (Wertpapiere in Weichwährungen), Aktiennebenwertefonds und Themenfonds mit einem zusätzlichen Länderschwerpunkt, Alternative Fonds und Dachfonds mit einer Schwerpunktanlage in Hedgefonds.

b) Besonderheiten bei geschlossenen Fonds

Anders als die unter a) aufgeführten Finanzinstrumente unterliegen geschlossene Fonds nicht den Regeln des Wertpapierhandelsgesetzes. Daher werden Kapitalanlagen in geschlossenen Fonds nicht einer bestimmten Risikoklasse zugeordnet. Insbesondere handelt es sich bei geschlossenen Fonds nicht um eine klassische Anlage zur Altersvorsorge. Vielmehr handelt es sich um unternehmerische Beteiligungen an Publikumsgesellschaften, wobei in aller Regel zumindest das Risiko des Totalverlustes des gezeichneten Kapitals nebst Agio besteht. Geschlossene Fonds sind daher grundsätzlich lediglich zur Portfoliobeimischung geeignet.

Da jeder Fonds zudem individuelle, dem jeweiligen Konzept entsprechende besondere Risiken und Chancen beinhaltet, müssen hierzu die speziellen im Verkaufsprospekt ausgewiesenen Risiken in eine Anlageentscheidung mit einbezogen werden. Hierfür ist die Lektüre des vollständigen Verkaufsprospekts unerlässlich.

Sofern man geschlossene Fonds, obwohl sie keine Finanzinstrumente im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes sind, dennoch einer Risikoklasse zuordnen würde, besteht die Möglichkeit, dass im Einzelfall eine Einordnung in die Risikoklasse 5 erfolgt.

Ich erkläre mich hiermit in Kenntnis der vorstehenden Informationen ausdrücklich – ggf. auch abweichend von meiner unter a) erklärten Risikobereitschaft – mit der Investition in einen geschlossenen Fonds einverstanden.

Ja Nein

4. Angaben zu Vermögens- und Einkommensverhältnissen

kurzfristig liquidierbares Vermögen

z.B. Barvermögen/Bankguthaben, Wertpapiere

EUR

langfristig gebundenes Vermögen

z.B. Sparpläne, langfristige Termineinlagen, Kapitalanlagen (geschlossene Fonds), Immobilienvermögen, Sonstige Vermögenswerte

EUR

Verbindlichkeiten

z.B. Hypotheken/Grundschulden, Kredite, Sonstige Verbindlichkeiten (z.B. Bürgschaften)

EUR

Einkünfte

z.B. Nettogehalt, Rente, Kapitaleinkünfte, Sonstige Einkünfte (z.B. Mieteinnahmen)

monatlich jährlich

EUR

Ausgaben

z.B. Lebenshaltung, Miete, Kredite, Sonstige Ausgaben (z.B. Versicherungsprämien)

monatlich jährlich

EUR

Bestätigung

Vollständigkeit: Ich versichere, die Angaben richtig, vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben. Ich wurde darauf hingewiesen, dass bei unrichtigen und unvollständigen Angaben die Möglichkeit einer anleger- und anlagegerechten Beratung nur eingeschränkt möglich ist.

X

Ort, Datum

Unterschrift Kunde